



25.09.2019

## „WACHSTUM IST UNSERE EINZIGE CHANCE“

Vor rund neun Jahren hatte Andreas Schanz den Betrieb mit gerade einmal einem Azubi und einem Gesellen übernommen. Die Geschäfte liefen gut – inzwischen beschäftigt der Betrieb 13 Mitarbeiter. Kaum verwunderlich, dass das Unternehmen räumlich an seine Grenzen stieß. „Wir arbeiten momentan im Zweischichtsystem, um die vielen Aufträge auf unseren 400 Quadratmetern Fläche überhaupt abarbeiten zu können“, berichtet er. Vergrößerung, das war die Lösung für den 33-jährigen Geschäftsführer, um das steigende Reparaturvolumen im Betrieb bewältigen zu können. „Das räumliche Wachstum sichert mir die Zukunft meines Betriebes“, betont Andreas Schanz.

### TOP-MODERNER NEUBAU

So entschied sich der Werkstattinhaber, seinen Betrieb innerhalb des Ortes zu verlagern und neu zu bauen. Rund 600 Meter vom bisherigen Standort entfernt entsteht in den kommenden Monaten eine 1.600 Quadratmeter große Halle. Unter anderem wird der Neubau mit einem Blockheizkraftwerk, Decken-Zuluft, Bodenabsaugung, zwei Multifunktionsarbeitsplätzen sowie einer großen Kombi-Lackierkabine mit Doppelofen ausgestattet sein. Darüber hinaus entstehen sieben Karosserie-Arbeitsplätze mit Richtbank und Achsmessstand. Der Neubau beinhaltet auch eine Portalwaschanlage. Auf zwei Etagen mit je 200 Quadratmetern werden die Direktannahme sowie im Obergeschoss die Büroräume untergebracht sein. Ein weiteres Highlight für den Betriebsinhaber: Im Obergeschoss des Neubaus wird auch ein Fitnessstudio eingerichtet. „Das soll zum einen die Mitarbeiterbindung stärken sowie zur Gesundheit des Teams beitragen“, erklärt Andreas Schanz. Betriebsberater Alexander Hennemann hat die Planungen des neuen Betriebs mitentwickelt. Neben ihm waren beim Spatenstich für den Betriebsneubau Mitte September auch IDENTICA Systemberater

Stefan Linderer, Bürgermeister Norbert Häuser sowie zahlreiche weitere Wegbegleiter und Unterstützer dabei.

Ina Otto